

ANHALT- BITTERFELD



MIT AMTSBLATT

www.anhalt-bitterfeld.de

Jahrgang 16 • Ausgabe 11 • Freitag, 17.06.2022

Kindertag mit Spielplatzeinweihung



Trubel herrschte am 1. Juni, dem Kindertag, vor dem Gesundheitszentrum Bitterfeld-Wolfen. Die Einweihung eines neuen Spielplatzes verband die Klinik mit einem zünftigen Kinderfest. Dank kleinerer und größerer Spenden war es dem Gesundheitszentrum möglich, den Spielplatz anzulegen, berichtet Geschäftsführer Dr. René Rottlieb. Das Gesundheitszentrum sei ein Standort mit Kinderklinik, zu der auch ein Spielplatz gehören sollte. Außerdem sei die Klinik der Gesundheitsanbieter für jung und alt an der Goitzsche. Der Spielplatz ist nunmehr eine gute Ergänzung, wenn

Musiker der Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ ihr Können gezeigt. Beim Eierlaufen und Büchsenwerfen war Geschicklichkeit und Treffsicherheit gefragt. Zudem konnte man sich hübsch schminken lassen. Viel Zulauf hatten die Stände, an denen es Eis, Zuckerwatte, gesunde Snacks und Getränke gab. Bei einer Tombola gab es tolle Preise zu gewinnen. Den Erlös daraus verwendet das Gesundheitszentrum für Baumpatenschaften in Bitterfeld. Dies und noch vieles andere mehr trug zu einem schönen, abwechslungsreichen, bunten Kinderfest bei.

Familienangehörige im Krankenhaus Besuch von Kindern und Enkeln erhalten.

Nachdem der Spielplatz offiziell per Scherenschnitt von Geschäftsführer Dr. René Rottlieb, dem kaufmännischen Direktor Michael Jahn, Landrat Andy Grabner und Dr. Volker Baumgarten, ärztlicher Direktor, frei gegeben wurde, nahmen die Kinder sofort Rutsche und Schaukel in Besitz. Das Kinderfest auf dem Klinikgelände hielt noch weitere Überraschungen für die Jüngsten bereit. Zunächst hatten ganz junge Musikerinnen und ein



Aus dem Kreistag berichtet

Am 2. Juni 2022 kamen die Vertreter des Kreistages Anhalt-Bitterfeld im Kreistagssitzungssaal der Kreisverwaltung in Köthen zu ihrer 24. Tagung zusammen. Dabei wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

Schulentwicklungsplan

Mit großer Mehrheit beschloss der Kreistag den Schulentwicklungsplan für den Planungszeitraum Schuljahr 2022/2023 bis Schuljahr 2026/2027 – Teil I: Allgemeinbildende Schulen. Die Schulentwicklungsplanung schafft die planerischen Grundlagen für die Entwicklung eines regional ausgeglichenen und leistungsfähigen Bildungsangebotes. In den Plänen werden die mittelfristigen und langfristigen Schulbedarfe sowie die Schulstandorte ausgewiesen. Für jeden Schulstandort ist angegeben, welche Bildungsangebote dort vorhanden sind und für welche räumlichen Bereiche (Bezirke, Einzugsbereiche) er gilt. Die Planung fand unter Beteiligung der Städte und Gemeinden des Landkreises und weiterer Institutionen, wie zum Beispiel Kreiselternrat und Kreisschülerrat, statt. Das letzte Wort zum Schulentwicklungsplan hat nun das Landesschulamt, welches über eine Genehmigung zu befinden hat.

Änderung Schuleingangsbereiche

Im Ergebnis der Schulentwicklungsplanung für die allgemeinbildenden Schulen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld macht sich eine Änderung zur Satzung zur Festlegung von Schulbezirken und Schuleinzugsbereichen erforderlich. An der Sekundarschule „A. Diesterweg“ in Roitzsch ist ein stetiger Anstieg der Schülerzahlen zu verzeichnen. Bei Beibehaltung des derzeitigen Schulbezirks reichen die räumlichen Kapazitäten mittel- und langfristig nicht mehr aus, um eine lehrplan-konforme Beschulung aufrecht zu erhalten. Deshalb wurde mehrheitlich beschlossen, dass Schülerinnen und Schüler aus Holzweißig und aus festgelegten Straßen der Stadt Bitterfeld-Wolfen ab dem Schuljahr 2023/2024 nicht mehr in Roitzsch, sondern an der Sekundarschule „Helene Lange“ in Bitterfeld beschult werden. Zuvor fand ein Änderungsantrag der AfD-Fraktion, der eine Wahlmöglichkeit für die Schülerinnen und Schüler vorsah, keine Mehrheit. Des Weiteren wurde festgelegt,

dass die Mädchen und Jungen aus diesen Bereichen, die die Schulform Gemeinschaftsschule auswählen, im Regelfall die Gemeinschaftsschule in Muldenstein besuchen werden.

Jahresabschluss 2014 bestätigt

Mehrheitlich bestätigte der Kreistag den Jahresabschluss 2014 und erteilte dem Landrat (hier Landrat Uwe Schulze) die Entlastung für das Haushaltsjahr 2014. Das positive Jahresergebnis in Höhe von 7.638.073,36 Euro wird im Jahr 2015 mit dem Verlustvortrag aus 2013 in Höhe von 4.650.264,34 Euro verrechnet. Die Prüfung des Rechnungsprüfungsamts des Landkreises hatte zu keinen Einwendungen geführt. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

Entlastung Verwaltungsrat Jobcenter

Für seine Tätigkeit im Jahr 2018 wurde der Verwaltungsrat der „Jobcenter – Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI)“ mehrheitlich entlastet. Nachdem das Rechnungsprüfungsamt feststellte, dass die Jahresabschlussprüfung zu keinen Einwendungen geführt hat, wurde der Jahresabschluss 2018 durch den Verwaltungsrat festgestellt und der Jahresfehlbetrag in Höhe von 243.963,10 Euro auf neue Rechnung vorgetragen. Weiterhin wurde die Entlastung des Vorstandes für das Wirtschaftsjahr 2018 beschlossen.

Änderung Rechnungsprüfungsordnung

Künftig betragen die Kosten für eine Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt 31,30 Euro/je angefangene halbe Stunde/je Prüfer. Das ergab eine Neukalkulation. Zuvor betrug der Wert 31,00 Euro.

Das Rechnungsprüfungsamt führt Prüfungen der kreisangehörigen Kommunen, in denen ein Rechnungsprüfungsamt nicht eingerichtet ist und die sich nicht eines anderen kommunalen Rechnungsprüfungsamtes bedienen, durch. Das trifft auch auf Zweckverbände, soweit das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld in der Verbandssatzung bestimmt ist, und die Anstalten des öffentlichen Rechts zu.

Diese Prüfungen sind kostenpflichtig.

Hinweis der Vergabestelle

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter

www.anhalt-bitterfeld.de



Neue Vertretung des Landrates im Verhinderungsfall gewählt

Mehrheitlich hat der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld in seiner Sitzung am 2. Juni 2022 Herrn Volker Krüger zum Vertreter des Landrates für den Verhinderungsfall gewählt.

Ein Verhinderungsfall liegt vor, wenn der Hauptverwaltungsbeamte (Landrat) die Dienstgeschäfte aus tatsächlichen (z.B. Dienstreise, Urlaub, Krankheit) oder rechtlichen Gründen (z.B. Mitwirkungsverbot gemäß § 33 KVG LSA) nicht oder nicht in vollem Umfang führen kann.

Gemäß § 67 Abs. 1 KVG LSA wählt die Vertretung (Kreistag) einen Beschäftigten des Landkreises Anhalt-Bitterfeld als Vertreter des Hauptverwaltungsbeamten (Landrat). Der

Landrat hat gemäß § 10 der Hauptsatzung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld dafür das Vorschlagsrecht. Dem Kreistag wurde daher vorgeschlagen, Herrn Volker Krüger, Dezernent (kommissarisch) des Dezernates I, zum Vertreter des Landrates zu wählen.

Landrat Andy Grabner dazu: „Die Organisationsveränderungen der Landkreisverwaltung für die Entwicklung zu einer Innovationsstruktur sind heute einen wichtigen Schritt vorwärtsgekommen. Ich freue mich, dass sich der Kreistag mit Herrn Volker Krüger für einen Abwesenheitsvertreter entschieden hat, mit umfangreichen Erfahrungen als Leiter einer kommunalen Anstalt des öffentlichen Rechts und bewähr-



Volker Krüger, Vertreter des Landrates

ter Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Einwohnerschaft. Herrn Bernhard Böddeker, der diese Aufgabe unter meinem Vorgänger Uwe Schulze innehatte, danke ich für die geleistete Arbeit und für seine Unterstützung beim Start in meine Amtsperiode.“

Katastrophenschutz

Neuer Notfallkranwagen für das DRK



Fast 140.000 Euro hat der neue Notfallkranwagen gekostet.

Landrat Andy Grabner übergab vor kurzem einen nagelneuen Notfallkranwagen an den DRK Kreisverband Bitterfeld-Anhalt/

Zerbst e.V. Das Fahrzeug kann zum Beispiel bei einem größeren Massenansturm an Verletzten zum Einsatz kommen oder bei sanitätsdienstli-

chen Absicherungen von Festivals oder größeren Veranstaltungen. Es verfügt über die Möglichkeit, zwei liegende und einen sitzenden oder einen liegenden und drei sitzende Patienten zu transportieren. Hinzu kommt die regelgerechte Ausstattung eines Krankenwagens, vergleichbar mit den Krankenwagen aus der Regelrettung.

Landrat Andy Grabner: „Das Fahrzeug besitzt ein breites Einsatzspektrum. Möge es nicht so oft zum Einsatz kommen. Ich freue mich sehr, dass das neue Fahrzeug nun dem DRK, mit dem wir seit vielen Jahren im Katastrophenschutz und im Rettungsdienst sehr gut zusammenarbeiten, zur Verfügung steht“.

Dazu muss man wissen, dass der



Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

Landkreis per Gesetz verpflichtet ist, Katastrophenschutzeinheiten aufzustellen und zu unterhalten. Dabei spielen auch die Einheiten der sogenannten weißen Schiene, hier der Fachdienst Sanität Nord/Süd, in der Gefahrenabwehr als auch in der Gefahrenvorsorge eine elementare Rolle im Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Somit hat der Fachbereich Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen beschlossen, die Beschaffung von Fahrzeugen für den Katastrophenschutz in seine Haushaltsplanung aufzunehmen. Im Rahmen der Verfügbarkeit der finanziellen Ressourcen sollen auch in den kommenden Jahren ältere Fahrzeuge ersetzt werden.

Der nunmehr neu in den Dienst gestellte Notfallkrankswagen KTW Typ B hat 169 PS und verfügt über einen speziell großen 97 Liter Dieseltank. Damit können längere Einsatzzeiten oder längere Wegstrecken



Landrat Andy Grabner übergibt den Fahrzeugschlüssel an Mandy Beier vom Deutschen Roten Kreuz.

problemlos bewältigt werden. Zudem ist er vollgepackt mit moderner Technik – Sondersignalanlage, Funkaufschaltung, Heckblitzleuchte, Frontblitzern mit Nebelschaltung ... Der Beschaffungspreis beträgt

137.045,19 Euro, welcher im vollen Umfang vom Landkreis getragen wird. Des Weiteren hat der Landkreis einen Wartungsvertrag abgeschlossen. Auch diese Kosten übernimmt der Landkreis.

Knapp 90.000 Impfungen durch Landkreis

Am 1. Juni 2022 hat der Landkreis sein Impfzentrum in Köthen geschlossen. Grund für die Schließung



Knapp 90.000 Impfungen hat der Landkreis seit Beginn der Impfkampagne verabreicht.

war das immer geringer werdende Interesse an einer Impfung. In den letzten Tagen wurden kaum mehr als zehn Impfungen je Impftag durchgeführt. Zeit also für ein Resümee.

Alles begann am 11. Januar 2021. An diesem Tag öffnete das Impfzentrum in Wolfen, später dann am 15. März 2021 jenes in Köthen. Parallel dazu wurden mobile Teams gebunden, welche in Einrichtungen sowie später in den Städten und Gemeinden Corona-Schutzimpfungen durchführten. Dieser erste Impfzyklus endete am 30. September 2021 mit der Schließung der Impfzentren. Infolge der dann eintretenden neuen Infektionswelle wurden das Impfzentrum in Köthen sowie auch die

mobilen Impfteams ab 24. November 2021 reaktiviert. Das Impfzentrum Köthen öffnete dann wieder am 29. November 2021.

Betrachtet man den Zeitraum von Beginn an, wurden durch den Landkreis exakt 89.229 Impfungen verabreicht. Dabei handelt es sich um Erst- und Zweitimpfungen sowie später dann auch um Auffrischungsimpfungen.

Für Eberhard Stoye, den organisatorischen Leiter der Impfkampagne, war es eine aufregende und gewiss nicht einfache Zeit. Eigentlich leitet er den Fachbereich Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen und ist mit dieser Tätigkeit voll

Fortsetzung auf Seite 5

Fortsetzung von Seite 4

ausgelastet. Doch in Pandemiezeiten musste gehandelt werden. „Praktisch aus den Nichts heraus hatte ich die Aufgabe, in kürzester Zeit ein Impfzentrum und alles was ringsherum damit zu tun hat, aus dem Boden zu stampfen“, so Stoye. Eine Immobilie und Personal mussten her, zudem das technische Equipment, die sächliche Ausstattung „Anfangs kam erschwerend hinzu, dass nur wenig Impfstoff zur Verfügung stand und wir immer nur sehr kurzfristig erfahren haben, wann wie viel Impfstoff geliefert wird. Das hat das Terminmanagement erschwert und auch Kritik hervorgerufen, da anfangs ja sehr viele Menschen einen Impftermin haben wollten und wir diesen Bedarf nicht abdecken konnten, so dass lange Wartezeiten entstanden. Später wurde das dann besser“.

Als dann mehr Impfstoff zur Verfügung stand, wurde richtig rangeklotzt. Nahezu täglich, auch an Wochenenden und an Feiertagen, wurde in bis zu drei Impfstrecken geimpft. Unterstützung kam auch von der Bundeswehr, da die Landkreisverwaltung personell an ihre Grenzen stieß, schließlich mussten auch im Gesundheitsamt zusätzliche Mitarbeiter aus der Verwaltung bei der Kontaktnachverfolgung helfen. Auch Landrat Andy Grabner, der diese zusätzliche Aufgabe für eine Kreisverwaltung von Altlandrat Uwe Schulze übernahm, ist froh und dankbar. „Alle Beteiligten haben Großartiges geleistet und diese zusätzliche Aufgabe gestemmt. Ich



Besonders im ersten Impfzyklus unterstützt die Bundeswehr die Impfkampagne des Landkreises. Am letzten Tag ihres Einsatzes überreichte Landrat Andy Grabner im Impfzentrum Wolfen ein kleines Abschiedsgeschenk an alle Soldatinnen und Soldaten.

bedanke mich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und allen, die uns geholfen haben. Die Bundeswehr, die Ärzte, die Impfschwester ... Wir haben damit im großen Umfang die Ärzteschaft in der Impfkampagne unterstützt. Ich hoffe sehr, dass die Pandemie uns nicht noch einmal vor eine derart große Herausforderung stellt, aber man

weiß ja nie“.

Laut Angaben des Landes Sachsen-Anhalt haben rund 70 % der Einwohner des Landkreises Anhalt-Bitterfeld eine Erst- und Zweitimpfung erhalten. Mehr als 50 % zudem eine erste und knapp 3 % eine zweite Auffrischungsimpfung. In dieser Statistik sind auch die Impfungen durch die Ärzteschaft enthalten.

Statistik zweiter Impfzyklus vom 24.11.2021 bis 31.05.2022 (Impfzentrum Köthen und mobile Impfungen)

Impfungen Gesamt	30.135
• davon durch mobile Teams	19.850
• davon im Impfzentrum Köthen	10.285
• davon Erstimpfungen	2.564
• davon Zweitimpfungen	3.337
• davon 1. Auffrischungsimpfungen	23.727
• davon 2. Auffrischungsimpfungen	507
verwendete Impfstoffe	
• BionTech	17.588
• Moderna	12.354
• Novavax	193

Nächste Erscheinungstermine:
Redaktionsschlussstermine:

01.07.2022 & 15.07.2022
17.06.2022 & 01.07.2022

Landkreis fördert Kunst und Kultur

Auf der vergangenen Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses des Kreistages hatten die Ausschussmitglieder über Zuwendungen für Kultur und Kunst sowie zur Förderung der Kultur im ländlichen Raum in ABI zu entscheiden. Bereits im Vorfeld hatte der Kultur- und Tourismusausschuss über die Förderanträge beraten.

Zuwendungen zur Projektförderung entsprechend der Kultur- und Kunstförderrichtlinie des Landkreises erhalten unterschiedliche Antragsteller für insgesamt 24 Maßnahmen mit einer Gesamtfördersumme in Höhe von 68.500 Euro. Die Gelder sind Eigenmittel des Landkreises, die Förderung ist eine freiwillige Aufgabe.

So erhält beispielsweise der Malzirkel FK am Theater Köthen eine Zuwendung für einzelne über das ganze Jahr verteilte Projekte und Aktivitäten, die unter dem Titel „Wir – im Landkreis Anhalt-Bitterfeld“ laufen. Das Kultur- und Innovationszentrum Essenzen-Fabrik Zerbst bekommt sein Jahresprojekt „Kleinkunst 2022“ ebenso vom Landkreis gefördert wie der Förderverein der Barockkirche Burgkernitz. Letzterer veranstaltet von März bis Dezember in der Kirche Konzerte und Orgelvespernen.

Sechs Anträge stufte die Verwaltung bei ihrer Prüfung als nicht förderfähig ein, da sie nicht der der Förderung zugrunde liegenden Richtlinie entsprachen. Die Mitglieder des Kreis- und Finanzausschusses stimmten dem Verwaltungsvor-



Reppichau würdigt den Sohn des Ortes, Eike von Repgow (1180 – 1234), Verfasser des Sachsenspiegels, mit verschiedensten Kunstprojekten. 2022 sollen weitere hinzu kommen.

schlag einstimmig zu.

Weiterhin vergaben die Ausschussmitglieder knapp 200.000 Euro, die der Förderung der Kultur im ländlichen Raum unseres Kreises dienen. 14 Anträge wurden positiv entschieden, wobei als Grundlage die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Kultur im ländlichen Raum dient. Zuwendungen erhalten beispielsweise der Förderverein Eike von Repgow in Reppichau zur Erweiterung des Kunstprojektes Sachsenspiegel, die Stadt Zerbst für die Ruhe- und Begegnungsstätte unter der Friedenseiche in Steutz sowie die Stadt Zörbig für die Weiterentwicklung des KulturQuadrat Zörbig. Ein Antrag wurde zurück in den Fachausschuss verwiesen. Drei Anträge konnten aufgrund begrenzter

Haushaltsmittel nicht bedacht werden.

Außerdem unterstützt der Landkreis Anhalt-Bitterfeld die 29. Köthener Bachfesttage, die vom 28.8. bis 4.9.2022 in der Kreisstadt stattfinden, mit 15.000 Euro.

Zudem kooperieren die Akademie der Künste Berlin und der Landkreis Anhalt-Bitterfeld seit 2007. Gemeinsam führen sie jährlich das Projekt Kunstwelten durch. So auch 2022. Unter dem Titel „Kunstwelten 2022 – Jede Woche Kunst“ finden seit Mai an den verschiedensten Schulen des Kreises künstlerische Projekte statt, die Akademiemitglieder und Stipendiaten mit den Schülerinnen und Schülern durchführen. Der Landkreis unterstützt dieses Projekt mit 10.000 Euro.

**FRAUEN-
NOTRUF**

(03494) 31054

(03496) 3094821

Rund um die Uhr erreichbar!

Beratung und Unterstützung für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Mein Job für die Zukunft – Berufsinformation im Onlineformat



Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld bietet allen Schulabgängern 2023, 2024 und anderen Ausbildungs- und Studieninteressierten die Teilnahme an einer Videokonferenz an.

Besprochen werden die Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in der Kreisverwaltung. Auszubildende berichten über ihre Erfahrungen in der Ausbildung und die Studenten erzählen von ihren bisherigen Erlebnissen.

Auch die Rahmenbedingungen werden erläutert. Außerdem wird die Kreisverwaltung näher vorgestellt.



Interessenten können sich bei Frau Dittmann unter der Mail-Adresse melanie.dittmann@anhalt-bitterfeld.de anmelden. Natürlich können interessierte Eltern an der Veranstaltung teilnehmen.

Zunächst sind Veranstaltungen für den **21.06.2022** sowie **23.06.2022**, jeweils ab 16:00 Uhr geplant. Es ist mit einer Dauer von ca. 90 Minuten zu rechnen. Weitere Termine können individuell vereinbart werden.



Technische Voraussetzung ist ein Endgerät mit einer stabilen Internetverbindung, Mikrofon und Lautsprecher.

Macht euch schlau über eine Ausbildung im öffentlichen Dienst!



Spendenaktion – „Kinder- und Jugendarbeit“

Am 1. Juni übergaben Landrat Andy Grabner und Mandy Rentzsch aus dem Fachdienst Tourismus und Heimatpflege des Landkreises anlässlich der Kindertagsfeier im Fritz-Heinrich-Stadion in Bitterfeld, welche durch den 1. FC Bitterfeld-Wolfen organisiert wurde, eine Geldspende an den Vereinsvorsitzenden Marcel Reichel zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit. Die Mitarbeiter des Fachdienstes Tourismus und Heimatpflege, Silvia Zjaba, Annett Freudenreich, Mandy Rentzsch sowie Fachbereichsleiter Uwe Hippe, legten den Grundstein zu dieser Aktion in Absprache mit Landrat Grabner. Viele bunte Hüte mit dem Symbol des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und weitere Werbemittel wurden bei Veranstaltungen, an denen das Team des Landkreises teilnahm, wie „Marktplatz on Tour“ und dem „Goitzsche Marathon“ an Besucher dieser Veranstaltungen gegen eine Spende für die Kinder- und Jugendarbeit ausgegeben. Es war beeindruckend, wie viele Gäste und Bürger des Landkreises sich mit unserer Heimatregion identifizieren und diese Spendenaktion für den guten Zweck unterstützten. Durch die sehr große Resonanz an dieser Aktion kam ein Betrag von **590,83 €** zusammen.

Diese Möglichkeit zur Unterstützung wohltätiger Projekte soll auch künftig weitergeführt werden, indem bei Veranstaltungen Spenden gesammelt werden.



v. l. n. r.: OB Armin Schenk, Marcel Reichel, Andy Grabner, Mandy Rentzsch

Broschüre für den Kultursommer 2022 erschienen

„Dein Sommer in Anhalt-Bitterfeld“ nennt sich eine neue Broschüre, die den Kultursommer in unserem Landkreis widerspiegelt. Auf rund 70 Seiten hat ein ebenfalls neues Kulturnetzwerk, bestehend aus Kulturinstitutionen und Anbietern von Veranstaltungen, unter Federführung der Köthen Kultur- und Marketing GmbH (KKM) etwa 130 Termine zusammengetragen und veröffentlicht. Die Broschüre gibt einen Überblick über die Veranstaltungen in der Region von Juni bis September 2022. Heimat- und Dorffeste sind dabei genauso präsent wie klassische Konzerte, Musikschulfeste, Veranstaltungen zum Tag des offenen Denkmals und vieles andere mehr. Außerdem informiert das überaus ansprechend gestaltete Heft über Sonderausstellungen, Radwege und Orte, von A wie Aken bis Z wie Zörbig, an denen die Bewohner des Landkreises ebenso wie Touristen Kultur erleben können. Ermöglicht wurde die Publikation durch das LEADER-Management Anhalt. Die 9.000 Exemplare werden kostenfrei verteilt. Gut ein halbes Jahr sei von der Idee bis zur Realisierung der Broschüre lediglich vergangen, informiert Christine Friedrich, Chefin der KKM, zur Vorstellung der Publikation. Das sei sehr sportlich gewesen. Kulturschaffende aus Anhalt-Bitterfeld haben hier zusammengearbeitet. Dadurch entstand neben der Publikation ein Kulturnetzwerk, das auch in Zukunft von Vorteil sein wird, so Frau Friedrich.

Nach vielen Monaten der Abstinenz, sagt Landrat



Mitglieder des Kulturnetzwerkes präsentieren gemeinsam mit Landrat und Bürgermeistern die neue Veranstaltungsbroschüre.

Andy Grabner, können wir jetzt wieder in die Vollen gehen. Die Bürger brennen darauf, etwas zu erleben, und der Landkreis bietet dafür eine Vielzahl an Veranstaltungen. 130 sind in der Broschüre für den Kultursommer in ABI abgebildet. Damit, so Grabner, deckt sie einen Großteil der Veranstaltungen in unserem Landkreis von Norden bis Süden ab. Für viele Interessenten werden Angebote gemacht. Veranstaltungen in Bereichen wie Sport und Kunst, Musik und Theater, Natur- und Heimatkunde und darüber hinaus laden Besucher aller Altersgruppen zum Zuschauen und Mitmachen ein. Ob Dorffest oder Kirchenkonzert, das Angebot ist groß, so der Landrat. Das zeigt, dass Anhalt-Bitterfeld zurecht ein Kreis der Vielfalt ist.

Mitteilungsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit Amtsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage, jeweils freitags

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises:

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Verantwortlich für die Redaktion: Udo Pawelczyk – Telefon (0 34 96) 60 10 05

Marina Jank – Telefon (0 34 96) 60 10 06

Telefax (0 34 96) 60 10 15 – E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag: Bitterfelder Spatz Verlag GmbH

Satz: prePress Media Mitteldeutschland GmbH, Verlagsstraße 1, 39179 Barleben

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Leserbriefe und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Des Weiteren behält sich der Herausgeber vor, Manuskripte nicht sinntestellend zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

IMPRESSUM

Neuer Vorstand der Kreishandwerkerschaft Anhalt Bernburg/Köthen

Der Vorstand der Kreishandwerkerschaft Anhalt Bernburg/Köthen wurde neu gewählt. Zum Kreishandwerksmeister bestimmten die Vertreter der Innungen Frank Schwenke. Der 45-jährige Bäckermeister ist seit 15 Jahren Geschäftsführer der Stadtbäckerei Rödel in Köthen.

Zu seinem Stellvertreter wurde Kaj Michael Stange, Geschäftsführer der Reiner Stange GmbH aus Bernburg, und zum weiteren Vorstand Bäckermeister Lars Pralow, ebenfalls aus Bernburg, gewählt. Die Kreishandwerkerschaft vertritt die Interessen von zehn Innungen in den Altkreisen Bernburg und Köthen.

Mitteilung der Jagdgenossenschaft Mennewitz

Die Auszahlung der Jagdpacht für die Jahre 2017 bis 2021 für die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Mennewitz in der Gemarkung Aken, Flur 7, 11, 28 bis 34 erfolgt am 01.07.2022 in der Zeit von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Gemeinderaum in Mennewitz, Dorfstraße 17.

Alternativ kann die Jagdpacht auch per Banküberweisung vorgenommen werden.

Dazu sind dem Vorstand der Jagdgenossenschaft bis spätestens zum 01.07.2022 ihre Bankdaten mitzuteilen. Benötigt werde folgende Angaben:

- Name, Vorname
- Adresse
- IBAN
- Katasterangaben über die Flächen, für die eine Pachtanspruch besteht

Die Angaben können per E-Mail an jagd-mennewitz@web.de oder schriftlich an folgende Adresse übermittelt werden:

Carsten Helling, Lindenstraße 30, 06385 Aken

Nach Prüfung und Anerkennung der Ansprüche ist eine Überweisung bis zum 15.07.2022 geplant.

Vorstand der Jagdgenossenschaft Mennewitz



Stadt Köthen (Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen zu besetzen:

- **Sachbearbeiter
Beitragsrecht/Steuern (m/w/d)**
– unbefristet, Vollzeit
- **Sachbearbeiter Ertrags- und
Umsatzsteuer (m/w/d)**
– unbefristet, Teilzeit
- **Ergotherapeut (m/w/d)**
– befristet, Vollzeit

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf der Homepage www.koethen-anhalt.de.

FÖJ im Umweltzentrum Ronney

Das Umweltzentrum Ronney ist eine von zahlreichen Einsatzstellen der Stiftung Umwelt-, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt für ein freiwilliges Ökologisches Jahr. Ab September ist wieder eine Stelle im Umweltzentrum zu vergeben. Wenn Du Interesse an ökologischen Themen und Lust auf Natur- und Umweltschutz hast, bist Du hier genau richtig. Bei uns kannst du dich z. B. in Umweltbildungsprojekten mit Kindern einbringen oder auch bei der Pflege unseres Öko-Gartens helfen.

Melde dich gern unter 039247 413 oder per Mail an info@umweltzentrum-ronney.de.

Hinweis in eigener Sache

Die aktuellen Stellenausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter

www.anhalt-bitterfeld.de

☒ Aktuelles – Stellenausschreibungen



„IB regional – Wir für Sie vor Ort“

Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

„Kostenfreie Förderberatung – individuell & kompetent“

Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten sind keine Standardlösungen. Die persönliche Beratung von Mensch zu Mensch bleibt dabei wichtig – egal ob online oder vor Ort. Gemeinsam mit unseren Partnern in den Regionen stehen die Förderberater der Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB) der Wirtschaft mit Rat und Tat zur Seite.

Sie sind hierbei auch Wegweiser durch den Informationsdschungel und suchen gemeinsam mit Unternehmen, Gründern und Nachfolgern nach bedarfsgerechten Lösungen. Sie wollen Ihre Firma modernisieren, eine innovative Idee auf den Weg bringen oder Betriebsmittel vorfinanzieren? Stehen wichtige Investitionen an oder wollen Sie mehr in Energieeffizienz Ihrer Unternehmensabläufe hineinstecken? Für Interessierte stehen vielfältige Angebote bereit – egal, wie groß oder klein das Vorhaben ist. Das Team an Beratern ist breit aufgestellt, verfügt über Expertise in allen Aspekten der Förderung.

Alle Fragen rund um die Förderung beantworten Ihnen die Experten der Investitionsbank zum nächsten Sprechtag am 7. Juli 2022. Die Terminvergabe übernimmt die EWG unter der Telefonnummer 03494 6579-126 oder per Mail unter info@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt bietet mit ihrem Sprechtag in Anhalt-Bitterfeld einen kostenfreien Service mit einer umfassenden Beratung der Experten zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen und Existenzgründer sowie Kommunen an.

In der Zwischenzeit stehen die Förderexperten weiterhin bei Bedarf für persönliche Gespräche zur Verfügung, sie werden erreicht über

- Ihren Wirtschaftsförderer vor Ort
 - ➔ EWG Anhalt-Bitterfeld mbH
- die kostenfreie IB-Hotline 0800 56 007 57
- per E-Mail: beratung@ib-lsa.de
- via Kontaktformular www.ib-sachsen-anhalt.de/kontaktformular

„Tempo machen für Inklusion – barrierefrei zum Ziel“

Anlässlich des 30. Europäischen Protesttages zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung fand am 5. Mai 2022 im Frauenzentrum Wolfen eine Kooperationsveranstaltung vom Verein „Frauen helfen Frauen“, dem Örtlichen Teilhabemanagement der Stadt Bitterfeld-Wolfen und dem Kinder- und Jugendfreizeittreff Greppin statt. Zum vorerst letzten „Runden Tisch Inklusion“ begrüßte Claudia Hammerschmidt, seit 2019 Örtliche Teilhabemanagerin der Stadt Bitterfeld-Wolfen, die zahlreichen Interessierten und NetzwerkpartnerInnen. Anlass war auch die Vorstellung des Aktionsplanes der Stadt Bitterfeld-Wolfen zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention, der nun auch in Leichter Sprache vorliegt und einen bedeutenden Schritt in eine inklusive Gesellschaft darstellt. In seinem Grußwort verwies Oberbürgermeister Armin Schenk auf die Wichtigkeit von Inklusion und die damit verbundene Barrierefreiheit, die Maxime der Stadt Bitterfeld-Wolfen ist. Begleitet und simultan übersetzt wurde die Gesprächsrunde von der Gebärdensprachdolmetscherin Heike Leps und der Gebärdensprachdozentin Corinna Wöbke. Im Anschluss an die Vorstellung des Aktionsplanes folgte ein „buntes Gebärdensprachprogramm“, an welchem auch Kinder und Jugendliche des Kinder- und Jugendfreizeittreffs Greppin, des Jugendclubs Phönix und des Stadtteils Wolfen teilnahmen. Wenn Kinder bereits früh lernen, mit Unterschieden umzu-



Claudia Hammerschmidt (re.) überreicht den Aktionsplan in Leichter Sprache den Mitarbeiterinnen der Diakonie Wolfen gehen, macht sie das stark für eine inklusive Zukunft. Spielerisch lernten sie an diesem Nachmittag neben ihrem eigenen Namen auch einfache Begriffe zu gebärden, konnten ihre zahlreichen Fragen stellen und übersetzten gemeinsam einen aktuellen Popsong in Gebärdensprache. Das Ziel, die Gesellschaft stärker für Inklusion zu sensibilisieren und zu gewinnen, wurde auf diesem Weg erreicht. Ein großes Dankeschön an alle AkteurInnen und Gäste für diese interessante und lehrreiche Veranstaltung.

Frühlingskonzert Musikschule Bitterfeld-Wolfen „Herr der Ringe“

Nach zwei Jahren Pause konnte die Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ Bitterfeld-Wolfen endlich wieder im Kulturhaus Wolfen vor Publikum auftreten. Nachdem

das Frühlingskonzert 2021 nur als digitale Aufzeichnung aus dem Kulturhaus auf der Homepage verfolgt werden konnte, war der Theatersaal in diesem Jahr gut gefüllt. Und auch auf der Bühne hatten die 40 Musiker*innen Mühe, einen Platz zu finden, denn es mussten vier Pauken, ein Drumset und ein Marimbaphon sowie 18

Mikrophone aufgestellt werden. Doch der Aufwand lohnte sich. Ein Jahr haben die Schüler*innen aus Bitterfeld, Dessau und Zerbst geprobt. Dank der Förderung durch den Aktionsfond „Demokratie leben“ konnten 2021 das Probenlager in Mösslitz und 2022 die dazu gehörige Aufführung der Filmmusik zu dem Epos „Herr der Ringe“ realisiert werden. Schüler*innen, Lehrer*innen, Eltern und ambitionierte Laien aus den Musikschulen Bitterfeld, Dessau, Zerbst sowie aus Oranienbaum und dem Akademischen Orchester Halle

vereinigten sich zu einem großen Sinfonieorchester, um die umfangreiche Partitur von Howard Shore unter dem Dirigat von Sven Über klanggewaltig umzusetzen.

Der Applaus war überwältigend und zeigte einmal mehr, dass sich das Üben gelohnt hatte. Wie in jedem Jahr wurden im Rahmen des Konzertes die Teilnehmerinnen der Wettbewerbe „Jugend musiziert“ Joelina Pachali und Katharina Lebedev vom Vorsitzenden des Fördervereins, Hanfried Treffurth, ausgezeichnet. Trotz der Co-

ronakrise hatten sich das Akkordeonensemble, der Kinder- und Jugendchor, das Querflötentrio, die Tanzkinder, das Streichorchester und die Jazzband sowie einige Solisten auf das Konzert vorbereitet, so dass ein kurzweiliges und abwechslungsreiches Konzert am Schluss für anhaltenden Applaus sorgte. Großer Dank sei an dieser Stelle auch dem Techniker-Team des Kulturhauses gesagt, das an dem Tag nicht nur das Musikschulkonzert, sondern vorher schon eine Jugendweiheveranstaltung zu betreuen hatte.



Herzlichen Glückwunsch!

Werner Körner aus Zerbst/Anhalt wurde vor kurzem 100 Jahr alt. Zu den Gratulanten gehörten auch Bürgermeister Andreas Dittmann (links) und Landrat Andy Grabner. Der Landrat überbrachte zudem ein Glückwunschschreiben von Ministerpräsident Reiner Haseloff.

Der Jubilar ist geistig fit und verfolgt das Weltgeschehen sehr aufmerksam. Er ist der älteste Bewohner in der Residenz Valenta.

Werner Körner, der den Krieg selbst erlebt hat, wünscht sich, dass alle Menschen miteinander in Frieden leben.



Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Auswahl der Bildungsangebote ab Juni 2022

Kurs	Kurs-Nr.	Dauer	Beginn	Uhrzeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Kreativkurs Fotografie für Fortgeschrittene (Samstagskurs)	AB2.11.001	6x	läuft	10:00	126,00 €	Bitterfeld
Qi Gong am Donnerstag	AB3.01.325	5x	09.06. (Do.)	17:00	35,00 €	Bitterfeld
Pilates am Dienstag	AB3.01.511	5x	läuft	16:15	23,40 €	Bitterfeld
Nordic Walking montags in der Goitzsche	AB3.02.020	5x	läuft	13:30	23,40 €	Goitzsche
Callanetic Mi (auch Mo)	AB3.02.221	5x	läuft	17:00	23,40 €	Bitterfeld
Wirbelsäulengymnastik	AB3.02.521	5x	läuft	14:15	23,40 €	Bitterfeld
Wie bäckt man Brot mit eigenem Sauerteig?	AB3.07.021	2x	23.06. (Do.)	19:00	14,00 €	Bitterfeld
Sanftes Yoga ab Herbst Di und Mi	AB3.01.460	12x	30.08. (Di.)	13:00	84,00 €	Bitterfeld
Rückenfit ab Herbst (auch in Raguhn ab 17 Uhr)	AB3.02.460	12x	14.09. (Mi)	09:30	56,00 €	Wolfen
Englisch für Anfänger am Montag	AB4.06.000	12x	29.08. (Mo.)	18:00	78,00 €	Wolfen
Englisch Konversationskurs für Fortgeschrittene	AB4.06.551	12x	30.08. (Di.)	16:30	78,00 €	Wolfen
Ukrainisch für Anfänger	AB4.26.000	12x	29.08. (Mo.)	18:00	78,00 €	Bitterfeld
Spanisch für Anfänger	AB4.22.050	12x	Mi. ab 8 TN	16:00	78,00 €	Bitterfeld
Spanisch Konversationskurs	AB4.22.250	12x	Mo. ab 8 TN	17:00	78,00 €	Bitterfeld
Italienisch Konversationskurs	AB4.09.352	12x	30.08. (Di.)	17:00	84,00 €	Bitterfeld
Italienisch für die Reise mit sehr geringen Vorkenntnissen	AB4.09.151	12x	30.08. (Di.)	18:45	84,00 €	Bitterfeld
Italienisch, Französisch, Spanisch für Anfänger in Wolfen		10x	Mi. ab 8 TN	17/19	65,00 €	Wolfen
Russisch für Fortgeschrittene	AB4.19.000	10x	läuft (Mo.)	18:00	65,00 €	Wolfen
Polnisch für Anfänger	AB4.17.000	12x	ab 8 TN (Mi.)	17:30	78,00 €	Bitterfeld
Standort Köthen (Anhalt)						
Von Köthen in die Welt EXTRA: Länderporträt Iran – faszinierendes Persien/Fluchtland Iran	AK1.09.100	1x	22.06. (Mi.)	17:30	frei	Köthen
Von Köthen in die Welt – Studierende berichten aus ihrer Heimat: China (kalender. Reise)	AK1.09.000	1x	29.06. (Mi.)	17:30	frei	Köthen
Englisch Auffrischung für geringe Vorkenntnisse A1.3	AK4.06.040	10x	16.06. (Do.)	17:45	65,00 €	Köthen
NEU: Insektenwanderung – was krabbelt da auf der Wiese? Zum Ferienstart!	AK1.10.220	1x	14.07. (Do.)	16:30	10,50 €	Köthen
CCK-Computerclub mit Tipps und Tricks für PC, Handy & Co.	AK5.01.107	1x	08.07. (Fr.)	17:30	10,50 €	Köthen
Standort Zerbst/Anhalt						
Qigong in der K & K-Kirche Strinum	AZ3.03.005	6x	09.06. (Do.)	18:15	42,00 €	ZE/ Strinum
Online-Angebote						
Digitaler Dienstag: Geld sparen beim Einkaufen: digitale Coupons und Codes nutzen	AK1.00.322	1x	21.06. (Di.)	18:00	5,00 €	Online
Digitaler Dienstag: Virtuelle Führung durch den Dom zu Halle an der Saale	AK1.00.323	1x	28.06. (Di.)	17:30	5,00 €	Online
Digitaler Dienstag: Ökologisch und energieeffizient bauen – Tipps der Verbraucherzentrale	AK1.00.324	1x	05.07. (Di.)	18:00	frei	Online
Kursreihe EXCEL Profi - in Modulen oder als Paket	AB5.01.302	7x	ab 8 TN	18:00	73,50 €	Online
Online-Workshop: Schnell am PC mit Tastenkombinationen	AB5.01.041	1x	12.07. (Mo.)	18:00	7,00 €	Online

Sie erreichen uns:

Standort Bitterfeld

Standort Köthen (Anhalt)

Standort Zerbst/Anhalt

... und jederzeit

Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 – 18.00 Uhr | Mi. 10.00 – 13.00 Uhr

Lindenstraße 12 a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | Tel. 03493 33830

Siebenbrunnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | Tel. 03496 212033

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | Tel. 03923 6111500

service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03496 309770

Unsere Angebote sind auch auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in der regionalen Presse. Materialpreise/Eintrittsgelder zzgl. der Gebühr. Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! In vielen Kursen ist auch ein Einstieg nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll. Die KVHS Anhalt-Bitterfeld ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.
 Stand: 02.06.2022 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten!

Zerbster Schloss öffnet seine Türen

Das Zerbster Schloss öffnet am Sonntag, dem 19. Juni, in der Zeit von 10 bis 17 Uhr die Türen im Rahmen des Spargelfestes und der Gewerbefachausstellung für die Besucherinnen und Besucher. Sie können bei Besichtigungen oder Führungen das Schloss kennenlernen. Einige Neuheiten hat der Förderverein Schloss Zerbst e.V. dabei auch wieder zu bieten. Geplant ist ebenfalls, die Aussichtsplattform des Schlosses zu öffnen, die imposante Blicke über die Stadt und in die Umgebung ermöglicht.



Blick von der Aussichtsplattform des Zerbster Schlosses.

Foto: Förderverein Schloss Zerbst

Heidesonntag am 3. Juli 2022 im HAUS AM SEE in Schlaitz

Ein Sonntag rund um den Wolf

Am 3. Juli 2022 wird der Wolf (Canis Lupus) das zentrale Thema des Heidesonntages im HAUS AM SEE sein.

Jahrhundertlang wurde der Wolf verfolgt, Mitte des 19. Jahrhunderts galt er als ausgerottet. Seit Beginn der 2000er Jahre breiten sich die Wölfe in Europa und damit auch in Deutschland wieder aus. Nach dem Bundesnaturschutzgesetz sind die Tiere heute streng geschützt und es gibt eine positive Populationsentwicklung.

Aber warum ist das so?

Wie viele Wölfe leben

zurzeit in Deutschland und vor allem in unserer Region? Welches Konfliktpotential tritt auf? Wie gefährlich ist der Wolf wirklich?

Damit all diese und noch viel mehr Fragen beantwortet werden können, ist am 3. Juli der **Wolfsexperte Michael Unger vom Wolfskompe-**

ten und vor allem über sein Vorkommen in unserer Region. Aber auch zum Thema Herdenschutz, dem Monitoring und über Präventions-

maßnahmen hält der Experte Wissenswertes bereit. Im Anschluss beantwortet er gerne die Fragen der Besucher.

Sind alle Fragen beantwortet, geht es mit dem Fachmann hinaus in die Natur. Die Besucher können auf einer kleinen **Exkursion zum Thema „Auf den Spuren der Wölfe“** noch viel mehr Interessantes erfahren und erleben.

Das HAUS AM SEE ist am Heidesonntag von 11.00 – 17.00 Uhr geöffnet und Sie sind herzlich eingeladen.



Foto: Michael Unger

tenzzentrum Iden zu Gast im HAUS AM SEE. Um **12.00 Uhr** wird er in einem rund sechzigminütigen Vortrag über den Wolf berich-

Neues aus dem Schloss Köthen

Spiegelsaal-Führung zum Tag der Architektur



Architekt Heinfried Stuve (AAdE | Atelier für Architektur und Denkmalpflege, Köthen) nimmt die Besucher am 26. Juni um 14 Uhr mit auf einen Rundgang durch den Spiegelsaal im Schloss Köthen und gibt beim

Tag der Architektur Erläuterungen zur Restaurierung. Deren Ergebnis wurde 2019 mit dem Architekturpreis des Landes Sachsen-Anhalt ausgezeichnet. Hunderte Spiegel in einem Saal vereint: Das war 1823 das Geschenk des Herzogs Friedrich Ferdinand an seine Gattin Julie von Anhalt-Köthen zu deren 30. Geburtstag. Märchenhaft vervielfachten sich Betrachter und Raum in der Reflexion, erweiterten optisch gespiegelte Flächen den Thronsaal zu einem wertvollen Schatzkästlein des Lichts: zu einem Schauplatz royalen Eleganz. Der Saal ist ein Werk des Architekten Gottfried Bandhauer, dem hier glückte, was er plante: in den vorhandenen Renaissancebau einen klassizistischen Innenraum einzufügen. Nun – nach 200 Jahren – galt es, dieses Gesamtkunstwerk nicht allein blankzuputzen, sondern für die Zukunft zu retten. Denn der Saal war in den vergangenen Jahrzehnten intensiv genutzt worden. Voraus-

Fortsetzung auf Seite 14

Fortsetzung von Seite 13

setzung für die Sanierung war eine Alternativspielstätte, die 2008 mit der Einweihung des Johann-Sebastian-Bach-Saals (Architekturpreis des Landes Sachsen-Anhalt 2010) geschaffen war. Sieben Jahre (seit 2011) haben Architekten, Denkmalpfleger und Restauratoren daran gearbeitet, den maximalen Erhalt und die Sicherung der originalen Konstruktion und Materialien an Wänden, Fenstern, Türen zu ermöglichen. Dazu wurden u. a. die mächtige Decke mit ihren wertvollen, in hell pastellen Farbtönen gehaltene Gipskassetten wiederhergestellt, mit höchstem Geschick die blassgrünen, die Wände gliedernden korinthischen Pilaster in ihr ursprüngliches Indigoblau zurück- sowie ungezählte, von alter Handwerkskunst geprägte Arbeiten durchgeführt. Die vom zerstörerischen Holzwurm befallenen Bodenbalken konnten saniert und das alte Tafelparkett rekonstruiert sowie die drei, den herrschaftlichen Raum dominierenden Kronleuchter aufwändig zu alter Schönheit gebracht und nicht nur neu, sondern mit stromsparenden LED-Leuchten ausgestattet werden. Und schließlich: Um das historische Erscheinungsbild des Saals nicht zu stören und trotzdem eine bauphysikalisch adäquate Temperierung zu erlangen, wurden die Heizkörper unterhalb der Fensterbrüstungen durch Luftkonvektoren im Unterboden ersetzt. Das Juryvotum zum Architekturpreis des Landes Sachsen-Anhalt 2019: Die „zahlreichen ‘versteckten Reparaturen’ ... wurden so sensibel durchgeführt, dass der Besucher die atemberaubende Farben- und Materialpracht neu erleben darf. Der Glanz des Spiegelsaals wurde ... aus dem ‘Dornröschenschlaf’ wiedererweckt“.

26. Juni | 14 Uhr | Spiegelsaal | Eintritt frei

Handwerker- und Töpfermarkt

Der Handwerker- und Töpfermarkt im Schloss Köthen findet 2022 bereits zum 25. Mal statt. Handwerker wie zum Beispiel Korbmacher, Bürstenmacher oder Schleifer zeigen am 18. und 19. Juni, jeweils ab 10 Uhr, im äußeren Schlosshof ihre Exponate. Aber auch Floristen und Direktvermarkter dürfen nicht fehlen. Das Sortiment der Töpfer reicht von Gebrauchskeramik über Kunst- und Naturkeramik bis hin zu Steinzeug. Kinder- und Küchengeschirr können die Besucher ebenso erwerben wie Vasen und Pflanzgefäße oder Vogeltränken und Windspiele. Für das leibliche Wohl der Besucher ist beim Handwerker- und Töpfermarkt im Schloss Köthen natürlich gesorgt.

18./19. Juni / ab 10 Uhr / Äußerer Schlosshof / Eintritt frei

Geführt durch die Neue Musicalien-Kammer

Die Neue Musicalien-Kammer ist das jüngste Highlight im Schloss Köthen. Wer könnte durch die Sammlung historischer Tasteninstrumente besser führen, als deren Leihgeber. Instrumentenbauer und Sammler Georg Ott nimmt zum Internationalen Museumstag die Besucher am 19. Juni um 15 Uhr mit auf einen informativen Rundgang und bringt den einen oder anderen Schatz aus seiner Sammlung zum Klingen.

19. Juni / 15 Uhr / Schloss Köthen / Führung und Eintritt in die Museen 11 €

Neue Lesereihe „Hin und weg“



Das Schloss Köthen nimmt seine Besucher zum Ende dieser Spielzeit und mit Beginn der neuen Saison ab September mit auf Reisen in und um die Welt. Die neue Lesereihe „Hin und weg“ stellt Bücher von Autor*innen vor, die über ungewöhnliche Formen des Reisens geschrieben haben. Seit nunmehr zwei Jahren sind die Menschen, bedingt durch die Pandemie, in ihrem Reiseverhalten eingeschränkt. Die Sehnsucht, andere Länder zu erkunden, fremde Kulturen zu entdecken und Menschen kennenzulernen, ist jedoch ungebrochen. Mit der Lesereihe „Hin und weg“ will das Schloss Köthen auf ungewöhnliche Reisen und jene, die diese unternommen haben, aufmerksam machen.

Jan Kowalsky macht am 26. Juni um 16 Uhr im Veranstaltungszentrum den Auftakt. Er hat im Goldmann Verlag sein Buch „Als Schisser um die Welt. Die Geschichte von einem, der mitmusste“ veröffentlicht.

Fortsetzung auf Seite 15

Fortsetzung von Seite 14

Pauschalismus, Strandurlaub und Stadtrundfahrten waren gestern – heute gehen wir Bergsteigen im Himalaya oder machen Hundeschlittenrennen in Alaska. Alles ist möglich, kein Ziel unerreichbar! Und doch gibt es Leute, die wollen gar nicht weg. Der Schisser zum Beispiel würde lieber zu Hause bleiben. Das Problem ist nur: Seine Frau liebt Abenteuerreisen. Und er liebt seine Frau. Also verbringt er seine Freizeit notgedrungen überall, nur nicht auf dem geliebten Sofa. Erspart bleibt ihm auf seinen unfreiwilligen Reisen rund um den Globus natürlich nichts: menschenfressende Riesenechsen, Wildwasserrafting mit Zahnverlust, Safari im Schweinsgalopp, auf dem Elefanten durch den Dschungel und dabei immer mit den Nerven zu Fuß. Dies ist die Geschichte von einem, der mitmusste ...

Illustrator und Marketingmann Jan Kowalsky, geboren 1976, reiste als „Schisser um die Welt“ und im Anschluss mit seinem Spiegel-Bestseller durch Funk und

Fernsehen. Naturgemäß begegnet er auch der Digitalisierung mit gehöriger Skepsis, aber auch einer großen Portion Humor.

26. Juni / 16 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 10 €, Abendkasse 13 €

Stadtführung durch die Altstadt

Zu einer öffentlichen Stadtführung in Köthen wird am 2. Juli um 13.30 Uhr eingeladen. Treffpunkt für den Rundgang durch die Altstadt und über das Schlossgelände ist der Innere Schlosshof vor der Tourist-Information. Beim 90-minütigen Spaziergang vorbei an Häusern aus Renaissance, Barock und Gründerzeit sind interessante und unterhaltsame Details über die Menschen, die die Mauern Köthens einst mit Leben füllten, zu erfahren.

2. Juli / 13.30 Uhr / Treffpunkt Touristinformation im Schloss / Kartenpreis 4,50 €

Karten für alle Veranstaltungen im Vorverkauf bei der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, und unter www.schlosskoethen.de.

Programm der 29. Gewerbefachausstellung (Gfa) Zerbst/Anhalt

Freitag, 17.06.2022

- 15.00 Uhr Traditioneller Banddurchschnitt am Eingang zum Messegelände
Eröffnung der 29. Gfa Zerbst/Anhalt durch den Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt, Andreas Dittmann, an der Messehalle
Grußworte: Sven Schulze, Minister für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt, Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Andy Grabner, Kreishandwerksmeister Roland Prokop
Musikalische Einleitung: Musikschule „J.F. Fasch“ Zerbst/Anhalt
anschließend Messeggespräch mit Minister Sven Schulze, Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt, Andreas Dittmann, mit dem Landrat des LK Anhalt-Bitterfeld, Andy Grabner, und Ehrengästen aus Wirtschaft und Politik
- 18.00 Uhr Messehalle und Grünfläche
Bürger- und Wirtschaftsempfang des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt, Andreas Dittmann, (auf Einladung)

Musik: BIG BEN DIX BAND

Sonnabend, 18.06.2022

- 10.00 Uhr Auftakt in den Messetag
10.30 Uhr Vorführung der Kinder- und Jugendfeuerwehren, Freifläche F 20
14.00 Uhr „vom Kratzer bis zum Leder“
Fahrzeugaufbereitung Live vom Fachmann am Stand F1
14.30 Uhr Auftritt Jagdhornbläsergruppen der Jägerschaft Zerbst e. V. (Freifl. 14)
Jäger und Hundeführer mit verschiedenen Hunderassen stehen für Gespräche gern bereit
Auftritt Jagdhornbläser
15.00 Uhr Jugendfeuerwehren in Action
Schauvorführungen „Fettbrandexplosion“ Freifläche F 20

Über den ganzen Veranstaltungstag:

- Münzprägung und Gewinnspiel auf der Aktionsfläche der Ausstellergemeinschaft am Stand H 30
Schauvorführungen „Erste Hilfe“ der DLRG OG Zerbst/Anh.
Wasserwurfwand für Kinder, Stand Heidewasser F 22

Fortsetzung auf Seite 16

Fortsetzung von Seite 15

Tiere bestaunen: kleine und große Tiere anschauen und anfassen, Freifläche F 16, F 17, F 18, F 19

Sonntag 19.06.2022

- 10.00 Uhr Auftakt in den Messetag
- 10.30 Uhr Jugendfeuerwehr in Action, Schauvorführungen Freifläche F 20
- 11.00 Uhr „vom Kratzer bis zum Leder“
Fahrzeugaufbereitung „live“ vom Fachmann am Stand F1
- 15.00 Uhr Kinder- und Jugendfeuerwehr in Action
Schauvorführungen „Fettbrandexplosion“,
Kinder- und Jugendfeuerwehren
Zerbst/Anh. F 20
- 15.30 Uhr „vom Kratzer bis zum Leder“
Fahrzeugaufbereitung „Live“ vom Fachmann am Stand F 1
- 16.00 Uhr Auftritt Jagdhornbläsergruppen am Stand

der Jägerschaft Zerbst e. V. (Freifläche 14)
Jäger und Hundeführer mit verschiedenen
Hunderassen stehen für Gespräche gern
bereit

Über den ganzen Veranstaltungstag:

Wasserwurfwand für Kinder, Stand Heidewasser F 23
Schauvorführungen „Erste Hilfe“ von der DLRG OG
Zerbst/Anh.

Münzprägung und Gewinnspiel auf der Aktionsfläche
der Ausstellergemeinschaft am Stand H 30

Tiere bestaunen:

kleine und große Tiere anschauen und anfassen, Freifläche F 16, F 17, F 18, F 19

Zu Gfa und Spargelfest:

**Sonntag, 19.06.2022, 10 bis 17 Uhr, ÖFFNUNG
DES ZERBSTER SCHLOSSES**

(Besichtigungen und Führungen)

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

WIR SEHEN UNS!

17.-19. Juni 2022
29. Gewerbefachausstellung
Zerbst/Anhalt
im Schlossgarten



Volksbank
Dessau-Anhalt eG



Kreissparkasse
Anhalt-Bitterfeld

Spargelfest & Spargelschäl-Weltmeisterschaft 18.+19.6.

Veranstaltungen in der Stadt Zerbst/Anhalt und ihren Ortschaften im Juni 2022



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort/OT
18.06.2022	13:00 Uhr	Skat-Spiel im Skat-Club 2022	Gartenheim Erholung Zerbst/A.
18.06.2022	14:00 Uhr 19.00 Uhr	Festveranstaltung zum Jubiläum 30 Jahre Feuerwehrverein Bornum e.V. mit Musik vom Fest- fanfarenzug Salzgitter Konzert der Zerbster Band „The Artcores“	Bornum, am Landhaus
24. – 26.06.2022		Dorffest	Steutz
26.06.2022	14:30 Uhr	„Zerbster Kulturzeit 2022“ Sommerkonzert mit dem Kammerchor e.V. und anschließendem Kaffeetrinken im Kirchgarten	Kirche in Nutha
26.06.2022	15:00 Uhr	Picknick mit Schmus und Kreativem Eine Veranstaltung im Rahmen der Jüdischen Kulturtag Sachsen-Anhalt	Museum der Stadt Zerbst/A.
01.07.2022	19:00 Uhr	Film in der Fabrik	Essenzen-Fabrik Zerbst/A.
01. – 03.07.22	14:00 Uhr	Dorffest zum „100-jährigen Bestehen der TSG Dobritz und 15 Jahre Heimatverein	Sportplatz Dobritz
01.-03.07.22		Fahrtturnier des Reit- und Fahrvereins Steckby	Steckby
01.07.2022	19:00 Uhr*	„Zerbster Kulturzeit 2022“ Museumsnacht mit Lehrerkonzert der Musikschule „J.F. Fasch“	Museum der Stadt Zerbst/A.

* versehene Veranstaltungen sind eintrittspflichtig. Informationen erhalten Sie auch in der Tourist-Information, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt. Tel.-Nr.: 03923 2351 oder bei den Veranstaltern

„Längste Theke“ in Schmerz: DorfbewohnerInnen laden zum XXL-Picknick ein

Wer gern in Gemeinschaft und unter freiem Himmel schlemmt, sollte sich Samstag, den 2. Juli vormerken. Ab 16 Uhr laden die SchmerzerInnen zur „Längsten Theke“ am idyllisch gelegenen Dorfteich ein.

Einfach mal wieder die Gemeinschaft genießen, plaudern, lachen und vielleicht das ein oder andere Rezept auf der Picknickdecke austauschen. Mit dieser Idee funktionieren die engagierten SchmerzerInnen kurzerhand die Mauer am Dorfteich, ihren Schwatz-Platz und die umliegenden Wiesen zur „Längsten Theke“ in der Dübener Heide um. Wo früher das legendäre Badenwannenrennen ausgetragen wurde, findet jetzt ein XXL-Picknick statt. Wer teilnehmen möchte, bringt Fingerfood, Getränke und eventuell noch eine Picknickdecke oder Campingstühle mit. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Das Highlight ist eine Bar auf der Teichinsel, die nur mit dem Floß zu er-

reichen ist. Vielleicht trifft man dort noch auf den einen oder anderen Badenwannenkapitän.

Treffpunkt: Samstag, den 2. Juli 2022 ab 16 Uhr am Schmerzer Teich, Kreuzung Schkönaer Straße/Glockengasse, 06774 Muldestausee OT Schmerz.

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Dübener Heide – Heimat erleben und gemeinsam erforschen“ des Naturpark | Verein Dübener

Heide e.V. statt. Das Projekt wird im Rahmen der Richtlinie „Netzwerk Stadt – Land“ aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) gefördert. Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet unter Beachtung und vorbehaltlich aller Corona-Maßnahmen statt. Um eine Spende für die Errichtung einer Verkehrsanzeige am Ortseingang von Schmerz wird gebeten.



Schmerzer Teich © Stefanie Meier-Kaftan

29. Zerbster Spargelfest 2022

mit der 25. Spargelschäl-WM am 18. & 19. Juni 2022

Der Verkehrsverein Zerst e.V. lädt Sie ganz herzlich ein:

- * **abwechslungsreicher Händlermarkt und Spargelverkauf durch:**
 - AgriCo Lindauer Naturprodukte AG mit Spargelschälmaschine, vor der Volksbank
 - Burkhardt Spargel, Schora, vor dem Amtsgericht
- * **Spass und Freude für Kinder mit Karussell, Hüpfburgen, Quadfahren, Wiese Fritz-Brandt-Straße**
- * **Kindertrödelmarkt**
- * **bunte und vielfältige Unterhaltung mit Musik & Tanz auf der Bühne**



Sonnabend, den 18. Juni 2022

Bühne auf der Schloßfreiheit

Moderator: Lutz Köcher / Tagesband: „Accoustic Jam“

- ab 10.00 Uhr (ganztägig) Livemusik „Accoustic Jam“
- 10.30 Uhr Eröffnung des 29. Zerbster Spargelfestes**
- 10.45 Uhr „Accoustic Jam“
- 11.30 Uhr Kinder der Grundschule „An der Stadtmauer“ Zerst
- 12.00 Uhr 1. Qualifikations-Runde Spargelschäl-WM**
- Ein neuer Weltmeister wird gesucht ...
- 12.30 Uhr „Accoustic Jam“
- 13.00 Uhr Voltigierkids des RFV St. Laurentius Zerst e.V.
- 13.30 Uhr „Accoustic Jam“
- 14.00 Uhr O' Blue Tanz- und Showverein
- 14.45 Uhr „Accoustic Jam“
- 15.15 Uhr 2. Qualifikations-Runde Spargelschäl-WM**
- 15.45 Uhr „Accoustic Jam“
- 16.00 Uhr Countryclub „Dance On“ Eichholz e.V.
- 16.30 Uhr „Accoustic Jam“
- 17.00 Uhr „Synth Comment“
- 17.30 Uhr „Accoustic Jam“



Informationen zur Durchführung der 25. Zerbster Spargelschäl-Weltmeisterschaft

Der WM-Rekord beträgt 3.500 Gramm küchenfertig geschälter Spargel – 2016 aufgestellt von Steffen Hinkelmann aus Groß Lüdershagen bei Stralsund.

Teilnahmeberechtigt sind Bürger aus dem In- und Ausland ab 18 Jahre. Die Startgebühr beträgt 10,00 Euro.

Die Teilnahmebedingungen können unter www.verkehrsverein-zerbst.de eingesehen werden.

Als Preis erhält jeder Teilnehmer den selbst geschälten Spargel. Der WM-Titel ist mit 250,00 Euro (bar) dotiert.



Sonntag, den 19. Juni 2022

Bühne auf der Schloßfreiheit

Moderatoren: Dietmar Mücke & Lutz Specht / Tagesband: „Hot Music“

- 10.00 Uhr Kirche St. Bartholomäi – Gottesdienst
- 11.00 Uhr Empfang Martin Luther durch die Stadt Zerst
- 11.30 Uhr Mittelalterband „Die Rabenbrüder“ und „Tafel der 500“
- 13.00 Uhr 3. Qualifikations-Runde der 25. Spargelschäl-Weltmeisterschaft**
- 13.30 Uhr „Hot Music“
- 14.00 Uhr Kinder der Grundschule Dobritz
- 14.30 Uhr „Hot Music“
- 15.00 Uhr „Zimmi“ mit seinen Liedern
- 16.00 Uhr Finale der 25. Spargelschäl-Weltmeisterschaft mit Siegerehrung**
- 16.45 Uhr Jütrichauer „Dancing Fire Fighters“
- 17.00 Uhr „Hot Music“



VERANSTALTER:



VERKEHRSVEREIN ZERBST E.V.

Marco Paul
Vorsitzender





Verkehrsverein Zerst e.V.

Andrea Solbrig
Geschäftsführerin

Hafenfest Bitterfeld-Wolfen

Freitag, 17.06.2022

19:00 bis 02:00 Uhr

- 20:00 Uhr Eröffnung - Ahoi durch Kapitän Armin 
 SPUTNIK Spring Break Tour
 20:00 Uhr Live-Musik mit „Duo Think“ 
 20:00 Uhr Oldie & Schlager-Party bis Zwei 
 20:00 Uhr Chillout Beats 










Samstag, 18.06.2022

11:00 bis 02:00 Uhr

- 14:00 Uhr „Alle Mann an Bord“ 
 Spielmannszug Wolfen & Faschingsclub
 Thalheim
 14:00 Uhr Chillout Beats 
 15:00 Uhr Sommerkonzert mit der 
 Yamaha Musikschule König
 16:00 Uhr Zauberstunde auf Hogwarts 
 15:00 Uhr Piratengeschichten mit Kapitän Armin 
 Kleine Künstler ganz groß
 Förderschule Erich Kästner
 16:30 Uhr „Roland Kaiser“-Show 
 19:00 Uhr Størtebecker spielt Santiano 
 20:00 Uhr Hafenhouse mit Klanggeflüster 
 20:00 Uhr Rockabilly-Abend mit Big Fat Shakin' 
 21:00 Uhr Fremde-Gezeiten-Party 
 die Wellenbrecher 80/90/2000
 DJ Branko Jet & Ronald Sommer
 22:00 Uhr Captain Jack 
 22:45 Uhr Kanonendonner und buntes Lichtermeer über
 dem Goitzschsee 
 23:00 Lighthouse-Party - Tanz bis Zwei 

Sonntag, 19.06.2022

10:00 bis 18:00 Uhr

- 11:00 Uhr „Alle Mann an Bord“ 
 Sonntagsmärchen „Vom Fischer und seiner Frau“
 12:00 Uhr Vergnüglicher maritimer Streifzug mit 
 dem Schalmeienseververein „Heidefische“ &
 „Shanties“ mit dem Musikverein Seeteufel
 14:00 Uhr Sonntagsmärchen „Der Froschkönig“ 
 14:00 Uhr Chillout Beats 
 15:00 Uhr Tanzshow des Wolfener Ballett-Ensembles 
 15:00 Uhr Große Seeräuberparty mit Andy 
 Kindermittmachprogramm
 15:00 Uhr Ahoi mit „Dancing Angels“ 
 16:00 Uhr Die Schlagerpiloten - live 
 17:00 Uhr „Hafenspektakel“ Klappe die Dritte! 

Den ganzen Tag bunter Hafenbetrieb für kleine Piraten
 und große Kapitäne....

„Piratenklatsch“: Zu bestaunen gibt es Fakir- und
 Feuershow, Schlangentanz und historische Melodie ...
 für das leibliche Wohl gibt es Deftiges aus Taverne und
 Pfanne.

„Glückliche Piratenkinder“: Maritimes Basteln,
 Entenangeln, Hüpfburgen, Kinderkarussell, Schatzsuche,
 Seefahrergarn spinnen

„Schlummerland“: Genießt mit einem Cocktail in der
 Hand die atemberaubende Aussicht

Herzliche Einladung Benefizkonzert in Köthen, St.-Agnus-Kirche



Jüdische Lieder „vom Mandelzweig“
 am SONNTAG, 19. Juni 2022, 15 Uhr

Mit einem Vokalquartett:

Caroline Bungeroth, Susanne Simon,
 Dietrich Bungeroth, Maurice Lepetit
 und Musik für Cello und Klavier

Freier Eintritt. Wir bitten am Ausgang um
 Spenden für die Kapelle auf dem Jüdischen Friedhof.

STEAMPUNK PICKNICK 26.06.2022 VON 11:00-17:00 UHR Äußerer Schlosshof im Schloss Köthen EINTRITT FREI



SPECIAL GUEST
Paddy's Punk

MEHR INFOS:

 SCHLOSSBUND.DE

RONDO LA KULTURO COETHEN E.V. | PADDY'S PUNK | FALSI KANTORI | SEVING MACHINE
 THE LAMPLIGHTERS | TANZTRUPPE „TIME WARP“ | SEBASTIAN BEUTLER: WELTREKORD VERSUCH „DAS
 SCHWERSTE FAHRBARE FAHRAD DER WELT“ | RAKU BRAND | HISTORISCHER HALBKUGELVERSUCH
 FOTOECKE MIT LARPERN | SPIELTISCH | COSPLAYER | SEIFENBLASEN | HOHLSPIEGELEXPERIMENTE
 CAMERA OBSCURA | CYANOTYPTE | BAR, GRILL UND WEITERES

„Hafenfest“ ist ein Projekt in Kooperation mit dem Projekt „Neue Kulturen des Meeres“ des Bundes, durch das Land Sachsen-Anhalt und die Stadt Köthen (Anhalt). Mit Unterstützung der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld.

Gefördert durch:

TRAFO
 Modelle für
 Kultur im Wandel

Ein Initiative der
KULTURSTIFTUNG
 BUNDES

Gefördert von:
 Land Sachsen-Anhalt

SACHSEN-ANHALT
 #moderndenken

SCHLOSSBUND

Mit Unterstützung von:

Kreissparkasse
 Anhalt-Bitterfeld
 SCHLOSSBUND


 www.schlossbund.de

Das Projekt „Neue Kulturen des Meeres“ – Ein Schloss als Schlüssel zur Region. (Frei)Räume für schräge Vögel. Mit Leidenschaft, wird gefördert in „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“, einer Initiative der Kulturstiftung des Bundes, durch das Land Sachsen-Anhalt und die Stadt Köthen (Anhalt). Mit Unterstützung der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld.



Programm-Highlights

Freitag, 1. Juli

15 – 19 Uhr PARCOURS

Mit Schubkarren Kunst im Kulturpalast entdecken.

Festivalzentrum am Kulturpalast

Auch: 2. Juli, 14 – 19 Uhr, 3. Juli, 14 – 19 Uhr, 7. Juli, 16 – 19 Uhr, 8. Juli, 16 – 19 Uhr, 9. Juli, 14 – 19 Uhr, 10. Juli, 14 – 19 Uhr, 15. Juli, 16 – 19 Uhr, 16. Juli, 14 – 17 Uhr

19 – 21 Uhr WELCOME TO BITTERFELD

Eröffnungsveranstaltung. WILLKOMMEN, alle, die hier leben, willkommen zu Hause. Vieles von dem, was in dem Festival für andere eine Entdeckung ist, habt ihr schon tausendmal gehört. Aber vielleicht gibt es auch ein paar Sachen, die ihr das erste Mal seht, weil andere sie neu entdecken.

Bühne im Kulturpalast

Samstag, 2. Juli

20 – 21:30 Uhr KONZERT Brigade Futur III & Spielvereinigung Sued

Es wird laut am KuPa. Endlich wieder! Festivalzentrum am Kulturpalast

Sonntag, 3. Juli

19 – 20 Uhr BITTER FIELDS

Recherche-Revue des Performance-Kollektivs les dramaturx zum Zusammenhang zwischen dem Erstarken der politischen Rechten und dem Klimawandel.

Bühne im Kulturpalast

Donnerstag, 7. Juli

20 – 21:30 Uhr BACH IN BITTERFELD

(Premiere) Spektakuläres Klangereignis mit barocken und industriellen Klängen von den Köthener Bachfesttagen und Studierenden der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen.

Wasserzentrum Bitterfeld

Auch: 8. Juli, 14 – 18 Uhr, 9. Juli, 16 – 20 Uhr

17 – 18 Uhr MUND-STÜCK WORKSHOP-PRÄSENTATION

Ergebnis-Präsentation eines viertägigen Workshops von den Performance-Künstler:innen Ant Hampton und Rita Pauls zur Aneignung von Sprache.

Festivalzentrum am Kulturpalast

Freitag, 8. Juli

19:30 – 20:30 Uhr WERKSORCHESTER

(Premiere) Performance des Generationen-Orchesters von Komponist und Dirigent Ari Benjamin Meyers mit der Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ Bitterfeld-Wolfen und Laien aus Bitterfeld-Wolfen.

Bühne im Kulturpalast

Auch: 10. Juli, 15 – 16 Uhr

Samstag, 9. Juli

19:30 – 20:30 Uhr MUND-STÜCK 2

Version des Theaterstücks MUND-STÜCK zur Frage „Was, denken Sie, sollte einmal gesagt werden?“ und der Aneignung von Sprache.

Bühne im Kulturpalast

Freitag, 15. Juli

19 – 20 Uhr MINING STORIES

Theaterstück von den Theatermacher:innen Silke Huysmans und Hannes Dereere über eine Bergbau-Tragödie in Brasilien und ihre Folgen.

Bühne im Kulturpalast.

Auch: 16. Juli, 17 – 18 Uhr

21:30 – 23:00 Uhr NEUBAU

Ein Heimatfilm von und mit dem Künstler Tucké Royale über die Liebe zur Provinz und die Sehnsucht nach der Großstadt.

Bühne im Kulturpalast

Samstag, 16. Juli

20:00 – 22:00 Uhr SEHNSUCHT NACH BITTERFELD (Bitterfelder Premiere)

Vorführung des Films aus 1992 über die letzten Monate der DDR und das erste Jahr der Deutschen Einheit in Bitterfeld mit anschließendem Gespräch mit den Filmemachern Thomas Freundner und Ralf Höpfner und Beteiligten.

Bühne im Kulturpalast

Sonntag, 17. Juli

11 – 14 Uhr BETRIEBS(ABSCHIEDS)FEIER

Das Festival verabschiedet sich für dieses Jahr aus Bitterfeld-Wolfen und lädt zum gemeinsamen Brunch im Festivalzentrum. Alle sind eingeladen zu kommen. Jede:r kann zum Buffet beitragen. Eine große Verlosung der Schubkarren und anderer Festival-Bestandteile findet statt.

Das **detaillierte Programm** für alle drei Wochenenden finden Sie auf der Festival-Website www.osten-festival.de. **Tickets** können über den Online-Kalender der Website, bis 30. Juni in der Stadt- und Tourismusinformation der Stadt Bitterfeld-Wolfen und während des Festivalzeitraums vom 1. bis 17. Juli zu den Öffnungszeiten des Festivalzentrums am Kulturpalast erworben werden (Do-Fr 15-23 Uhr, Sa 10-24 Uhr, So 10-22 Uhr, Parsevalstr. 2a, 06749 Bitterfeld-Wolfen). Ein Großteil der Veranstaltungen kann ohne Eintrittsgeld besucht werden. **Wir freuen uns auf Sie!**

800-Jahre-Jubiläum Friedersdorf

IRISH FOLK IN DER ENGELKIRCHE FRIEDERSDORF



mit der Band
BUCKLEY'S CHANCE
aus Halle

Sonntag, 26. Juni 2022
Beginn: 16.00 Uhr

Der Gemeindefkirchenrat und der Förderkreis Kirche Friedersdorf laden herzlich ein.

Eintritt: 10,00 € an der Abendkasse.

1222 - 2022



800 Jahre
Friedersdorf

envia^M

FESTPROGRAMM

vom 24. bis 26. Juni 2022

- Freitag:** 16-18 Uhr Kindermobil mit Hüpfburg, Kicker, Mal- u. Bastelstraße, Kinderschminken uvm.
18:00 Uhr Festrede und offizielle Eröffnung auf dem Festplatz
20:00 Uhr Tanz mit „Fake for Real“ und DJ Matze
- Samstag:** 10:00 Uhr Festumzug - Start am Kanuzentrum
11:30 Uhr Festrede stellv. Ortsbürgermeister, vergraben der Zeitkapsel und pflanzen der Gedenk-Linde
11:30 Uhr Schallmeienkapelle Plodda auf dem Festplatz
11:00 Uhr Gulaschkanone und feuerwehrtechnische Vorführung auf dem Feuerwehrgelände
12-16 Uhr „Tag der offenen Tür“ beim Talsperrenbetrieb
ab 14:00 Uhr Kindermobil, Ponyreiten uvm.
ab 15:00 Uhr Programme der Kita Wiesenzwerg, der Bernsteinschule Friedersdorf, Behindertenverein uvm.
18-01:00 Uhr MDR SACHSEN - ANHALT Ü40 Party, mit den Hot Banditz, der „Silverlakeband“ und „DJ Matze“, die MDR Moderatorin Billy Wulff führt durch den Abend
- Sonntag:** 09:00 Uhr Nachwuchs- und Meisterschaftsspiele auf dem Sportplatz in Friedersdorf
17:00 Uhr Schallmeienkapelle Plodda - Sportplatz Friedersdorf
16:00 Uhr Konzert „Buckleys Chance“ in der Kirche Friedersdorf
- An allen Tagen steht ein großes Angebot an Speisen und Getränken zur Verfügung!**
Die Kirche ist zur Besichtigung geöffnet.

mdr

SACHSEN-ANHALT
Das Radio wie wir



Be-Flügelt

Andreas Güstel

Julian Eilenberger



Ein Klavierabend zweier Komponisten

Klaviermusik à la Yann Tiersen und Ludovico Einaudi
mit Lyrik und Anekdoten

25.06. – St. Jakob Kirche

20:00 Uhr | Marktpl. | Köthen

Karten ab: 17 € / 25 € | überall & auf Eventim.de

Karten auf www.be-fluegelt.de

SA., 25. 6., 11.00 UHR
AUF DEN STUFEN DER JAKOBSKIRCHE KÖTHEN
LIEDER, TÄNZE... - BLÄSER VOM SCHLOSSCONSORTIUM

Auch im Juli wird es am Monatsende ein Ständchen zur Freude der Musikfreunde Köthens und der Jakobskirchgemeinde durch die Bläser des Schlossconsortium geben. Am Sa., 25. 5. von 11.00 Uhr bis 11.30 erklingen Lieder und Stücke, die teilweise Bezug nehmen auf den Sommer. Zu den Liedern wie „Geh aus mein Herz“ kommen einige Tänze von J. S. Bach und Konzertstücke. Herzliche Einladung!

MUSIKSCHULE BITTERFELD

TAG DER OFFENEN TÜR



SONNABEND 9. JULI
10:00-12:30 UHR UND 14:00-17:00 UHR

IM LUTHERHAUS BITTERFELD
 BINNENGÄRTENSTRASSE 16

10 UHR MINIKONZERT
 14 UHR MINIKONZERT

 INSTRUMENTE AUSPROBIEREN
 INFORMATIONEN ERHALTEN
 KOLLEGIUM KENNENLERNEN

TERNINVERGABE ÜBER:
WWW.MUSIKSCHULE-BITTERFELD.DE
MS-BITTERFELD@ANHALT-BITTERFELD.DE

Dorf- und Kinderfest

in Priorau 

am 02./03. Juli 2022

Es laden Sie recht herzlich ein die Vereine aus Priorau, Schierau, Möst

Samstag, den 02. Juli:

- 18:00 Uhr Eröffnung mit musikalischer Unterhaltung
- DISCO mit "DJ Rene"**
 ❖ mit Spielen und Einlagen




Eintritt an beiden Tagen frei!!

Sonntag, den 03. Juli:

- ab 10:00 Uhr Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung und Speckkuchen
- ab 11:00 Uhr Preiskegeln, Preisschießen, Tombola
- ab 11:30 Uhr Erbsensuppe aus der Gulaschkanone
- 11:30 Uhr Programm des Kindergartens Schierau
- 12:00 Uhr Mittagsgebet
- ab 13:00 Uhr spielen die Roßlauer Blasmusikanten
- ab 15.30 Uhr Preisverleihung Kegeln, Schießen,
- 16:00 Uhr Verlosung der Tombolapreise



weiterhin am Sonntag
 Eisverkauf, Losverkauf, Holz-Deko-Stand, Verkaufsstand Hofladen Glück, Kaffeestube, Kinderspiele, Bilderstand Heike Roth, Trödelstand, Hüpfburg, Vorführungen des Angelvereins, Tierschau, Jägerstand, Geflügelzüchterstand, Heimatmuseum geöffnet, Bilderausstellung in der Kirche, Kutschfahrten, Kinderkarussell

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt.



Kutter-Rudern

wir starten am 18. Juni 2022

Es geht wieder los -

Kutter-Rudern Re-Start auf der Elbe bei Aken

Sponsored by Woodward

**Spiel und Spaß für Familien, Vereine, Firmen -
 10 Begeisterte ab 16 Jahren müsst ihr sein**



• Musik & Moderation

• Hüpfburg

• frisch Gegrilltes & Gezapftes

• Freizeitachter

• Regatta

• Überraschungen...

Jetzt anmelden oder fragen

Samstag, 18. Juni ab

www.rc-aken.de

**14.30
Uhr**



Kontakt:

Tel.: 0177 63 10 461

Mail: RLEH66@aol.com

Weitere Veranstaltungen von A bis Z

Nacht der Kirchen in Köthen, 16. Juli 2022:

- 20 Uhr St. Jakobskirche – zwei Trompeten und Orgel;
 21 Uhr St. Agnus Kirche – Bachchor;
 22 Uhr: St. Maria Kirche – Mysterium fidei, das Geheimnis des Glaubens;
 23 Uhr: St. Jakobs Kirche – Duo Naumann Roeske; Abschlussegens auf dem Markt

Konzert in der Jakobskirche Köthen

Der italienische Organist Paolo Oreni wird am Mittwoch, den 29. Juni, um 19.30 Uhr ein Konzert in der Jakobskirche geben. Er spielt Werke von César Franck, dem großen französischen Komponisten des 19. Jahrhunderts, der vor genau 200 Jahren geboren wurde. Der Eintritt ist frei. Dauer etwa eine Stunde.

Die Kirche ist gut temperiert und die Ladegast-Orgel klingt prächtig!

Telefonischer Beratertag für Krebsbetroffene und Angehörige

Der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft am 13. Juli 2022 von 9 bis 15 Uhr; Beratungstelefon: 0345 478 8110; E-Mail: beratung@sakg.de
 Weiterführende Beratungsinformationen und Angebote unter: www.sakg.de

Blutspendetermine des DRK Kreisverbandes Bitterfeld – Zerbst/Anhalt e.V.

- 17.6.2022, 16.00 – 19.30 Uhr: Jeßnitz, Eventkirche ROKOKO 62, Vor dem Halleschen Tor
 20.6.2022, 14.00 – 19.00 Uhr: Bitterfeld, REWE-Markt, Brehnaer Straße
 27.6.2022, 16.00 – 19.30 Uhr: Rösa, Grundschule, Gutshof
 1.7.2022, 15.30 – 19.30 Uhr: Schlaitz, DRK-Altenpflegeheim, Am Pfarrfeld
 5.7.2022, 16.00 – 19.30 Uhr: Brehna, Sport- und Kulturzentrum, Bahnhofstraße
 6.7.2022, 16.00 – 19.30 Uhr: Zerbst, Sekundarschule Ciervisti, Fuhrstraße
 7.7.2022, 16.30 – 19.30 Uhr: Friedersdorf, Begegnungsstätte, Lindenplatz
 11.7.2022, 16.00 – 19.30 Uhr: Roitzsch, Sekundarschule, Mensa, Haus 2, Eingang Weststraße
 12.7.2022, 16.00 -19.30 Uhr: Zerbst, Volksbank, Schlossfreiheit
 13.7.2022, 16.30 – 19.30 Uhr: Muldenstein, Herrenhaus, Am Alten Kloster

19.7.2022, 15.30 – 19.30 Uhr: Wolfen, McDonalds Restaurant, Krondorfer Straße

28.7.2022, 16.00 – 19.30 Uhr: Bitterfeld, Helene-Lange-Schule, Dessauer Straße

1.8.2022, 16.00 – 19.30 Uhr: Bitterfeld, Anhalt-Schule, Steubenstraße

5.8.2022, 15.30 – 19.30 Uhr: Wolfen, DRK-Geschäftsstelle, Thalheimer Straße

9.8.2022, 11.00 – 15.00 Uhr: Zerbst, HELIOS-Klinik, Friedrich-Naumann-Straße

Sollten Sie Fragen zum Blutspenden haben:

Telefon 03493 37620

Bitte bringen Sie immer Ihren **Personalausweis** mit.









Sportlich, flämisch, 100 Jahre alt.



Die TSG Dobritz 1922 e.V.
 lädt ein zum
 Jubiläumsfestwochenende:
 100 Jahre TSG Dobritz 1922 e.V.
 01.-03. Juli 2022
 Sportplatz Dobritz.
www.100-jahre-tsg-dobritz.de































Ablauf

Samstag, 02.07.2022, ab 11:00 Uhr

- Spiele der Kinder-, Herren- und Alt-Herren Mannschaft
- Dorffest auf dem Sportplatz mit Bierglasschieben
- Hüpfburg und Tanzauftritt „O-Blue“
- Kuchenverkauf aus dem Dorfbackofen, Gastronomische Versorgung
- Am Abend Tanz im Festzelt.

Sonntag, 03.07.2022, ab 10:00 Uhr

- Frühschoppen mit dem Trompetenduo Rita&Klaus
- Fußballspiel der Traditionsmannschaft der TSG Dobritz 1922 e.V.

Dies ist eine gemeinsame Veranstaltung der Vereine von Dobritz, der TSG, des Heimatvereins, der Feuerwehr, des Schützenvereins und der Gemeindevertretung.

Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

16. Jahrgang**Freitag, 17.06.2022****Ausgabe 11****INHALT****Bekanntmachung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld**

* 2. Änderung zur Satzung des Unterhaltungsverbandes „Tauben-Landgraben“ vom 23.10.2015 und der 1. Änderung vom 22.01.2021

Bekanntmachung des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen

* Hinweisbekanntmachung zur Verbandsversammlung am 22.06.2022

Bekanntmachung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld***2. Änderung zur Satzung des Unterhaltungsverbandes******„Tauben-Landgraben“ vom 23.10.2015 und der******1. Änderung vom 22.01.2021***

Der § 28 Absatz 1 Satz 3 wird wie folgt geändert:

Der Anteil des Erschwerungsbeitrages wird unter Beachtung des Verhältnisses von Bodenfläche zur Siedlungs- und Verkehrsfläche im Verbandsgebiet jährlich ermittelt und bekanntgegeben.

Genehmigung der Satzung des Unterhaltungsverbandes Tauben-Landgraben:

Auf der Grundlage des § 58 (2) des Gesetzes über die Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz – WVG) vom 12. Februar 1991 (BGBl. I S. 405), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 2002 (BGBl. I S. 1578), genehmige ich die obenstehende Satzungsänderung.

Köthen (Anhalt), 10.05.2022

gez. Grabner

Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Bekanntmachung des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen***Hinweisbekanntmachung zur Verbandsversammlung
am 22.06.2022***

Mit Datum vom 13.06.2022 wurde auf der Internetseite des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen (ZWAG) unter der Internetadresse www.zwag-ghc.de folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

„Einladung und Tagesordnung zur Verbandsversammlung des ZWAG am 22.06.2022“

Für weitere Rückfragen oder Informationen steht Ihnen der ZWAG gern zur Verfügung.

gez. Kolander

Verbandsgeschäftsführer